



© Ignacio Martinez

## Rheindeltahaus

Im Böschen  
6972 Fußach, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Hermann Kaufmann**

BAUHERRSCHAFT  
**Land Vorarlberg**

TRAGWERKSPLANUNG  
**merz kley partner**

FERTIGSTELLUNG  
**1998**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum  
**14. September 2003**



Das Rheindeltahaus ist eine kleine Naturschutz-Station, die im Rheindelta steht und die Wichtigkeit dieses Naturreservates unterstreicht, sowie durch Forschungs-, Verwaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit erhalten werden soll. Auf Grund der Hochwassersituation steht das Haus auf Pfählen, was sich schon bereits sehr bewährt hat. Auf diesen Pfählen ist eine allseitige Holzkonstruktion gesetzt, welche hauptsächlich aus Tannenholz besteht.

Der kubische Baukörper ist 3-seitig geschlossen, auf der Südseite fast durchgehend verglast und mit einer horizontalen Lamellenkonstruktion beschattet. Die notwendigen Nassräume sind als eigenständiger Körper an den kubischen Hauptbaukörper angesetzt und mit einem steilen Dach versehen, in welches die Fotovoltaik-Anlage integriert ist. Eine optimierte Gebäudehülle sowie eine Abluftwärmerückgewinnung garantieren einen sehr niedrigen Energieverbrauch. (Text: Architekt)



© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez

## Rheindeltahaus

### DATENBLATT

Architektur: Hermann Kaufmann

Mitarbeit Architektur: Richard Forrer (PL), Norbert Kaufmann (Kostenplanung)

Bauherrschaft: Land Vorarlberg

Tragwerksplanung: merz kley partner

Fotografie: Ignacio Martinez

Haustechnik-Planung: Dolder Wärmetechnik AG, Diepoldsau (CH)

Elektro-Planung: VKW Bregenz

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Planung: 1997

Fertigstellung: 1998



© Ignacio Martinez